



Niederschrift

über die 10. Sitzung
des Gleichstellungsbeirates der Stadt Lippstadt
am 02.10.2001

Sitzungsraum:	Sitzungsraum E.08, Ostwall 1
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	22:00 Uhr

Vorsitzende:		
1	Gisela Neumann-Pollok	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Anwesend waren:		
2	Friedrich Wilhelm Hülsemann	CDU-Fraktion
3	Birgit Lummer	CDU-Fraktion
4	Margret Geßling	SPD-Fraktion
5	Martina Peitzmann	F.D.P.-Fraktion
6	Christel Fenger	Parteilos
7	Dorothee Großekathöfer	Parteilos
8	Ina König	Parteilos
9	Marianne Schobert	Parteilos

Entschuldigt fehlten:		
	Ute Leweling	CDU-Fraktion
	Marlies Stotz	SPD-Fraktion
	Panayota Toumbeki	BG-Fraktion
	Annette Berning	Parteilos
	Hildegard Kazio-Groß-Bölting	Parteilos
	Birgit Dengler	Parteilos

Seitens der Verwaltung:		
	Meinolf Fischer	Frau Quente
	Städt. Verw. Dir. Vollmer	Frau Posewsky
	StA Neutzler	

Weiter Anwesende:		
	Gabriele Schütte-Holthaus	CDU-Fraktion

In öffentlicher Sitzung

Frau Neumann-Pollok begrüßte die Anwesenden, besonders Herrn M. Fischer vom Fachbereich Jugend- und Soziales und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschloss der Beirat einstimmig, Frau Kowollik als Schriftführerin für diese Sitzung zu bestimmen.

1. **Einwohnerinnengespräch**

Es waren keine EinwohnerInnen anwesend.

2. **Tageseinrichtungen für Kinder**

**hier: Bedarfs- und Versorgungssituation vom 01.08.2001 bis zum 31.07.2005
Vorlage Nr. 396/2001**

Herr Fischer erläuterte den Bericht zum Kindergartenbedarfsplan. Dieser ist laut gesetzlicher Bestimmung alle zwei Jahre dem Jugendhilfeausschuss vorzulegen. Der Bericht wurde den Beiratsmitgliedern mit der Einladung zugesandt. Von Frau Neumann-Pollok, Frau Lummer, Frau Geßling, Frau Fenger, Frau Großekathöfer gestellte Fragen wurden von Herrn Fischer beantwortet. Herr Fischer wies auch auf die gute flächendeckende Versorgung mit Kindergärten hin. Es entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Frau Großekathöfer, Frau Fenger, Frau Neumann-Pollok, Frau Schobert und Herr M. Fischer beteiligten.

3. **Tageseinrichtungen für Kinder**

**hier: Umfrage zu den Öffnungszeiten der Tageseinrichtungen
Vorlage Nr. 397/2001**

Herr Fischer erläuterte die Befragung zu den Öffnungszeiten der Tageseinrichtungen von Kindern sowie das weitere Vorgehen einschließlich Lösungs- und Umsetzungsvorschläge. Der Bericht wurde den Mitgliedern des Beirates mit der Einladung zugesandt. Fragen von Frau Neumann-Pollok und Frau Schobert wurden von Herrn Fischer beantwortet.

4. **Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- Mädchenaktionstage in Lippstadt
- Bericht aus der AG "Frauennetzwerk"**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

5. **Verschiedenes**

Arbeitsgruppe: Ausländische Frauen

(Dieser Tagesordnungspunkt wurde im nichtöffentlichen Teil behandelt.)

Projekt: Frauenfreundschaften verbinden Kulturen

Frau Neumann-Pollok stellte Frau Posewsky vor. Frau Posewsky ist Studentin der Sozialarbeit und macht derzeit ein 2-semesteriges Feldprojekt in der Gleichstellungsstelle, in welchem sie das Frauenprojekt als Schwerpunktthema intensiv bearbeitet.

Frau Neumann-Pollok machte deutlich, dass aus diesem Grund die ursprünglich angedachte Bildung einer Arbeitsgruppe nicht mehr erforderlich sei, ein Informationsaustausch bei Interesse jedoch gern stattfinden kann.

Das Projekt soll in (einer) der nächsten Sitzung (en) konzeptionell vorgestellt werden.

gez. Neumann-Pollok

Vorsitzende/r

Schriftführer/in